

Wenn die vorliegende Abhandlung nach der politischen Steuerung im *digitalen Zeitalter* fragt, impliziert dies, dass es nicht nur um eine spezifische Phase in der Geschichte des (modernen) Staates geht, sondern der gesamte Kontext als distinkte zeithistorische Epoche eine Rolle spielt. Daher soll in diesem Kapitel zunächst geklärt werden, weshalb von einem digitalen Zeitalter gesprochen werden kann und was dieses auszeichnet. Daran anschließend, werden die drei Dimensionen der Digitalisierung skizziert, die darauf aufbauenden zentralen Transformationsprozesse identifiziert sowie damit einhergehender Herausforderungen und ihre Relevanz im Kontext von staatlicher Steuerung thematisiert. Abschließend steht die Frage nach Steuerungsobjekten, -subjekten und Steuerungsinhalten zur politischen Gestaltung des digitalen Zeitalters – und damit die Digitalpolitik – im Fokus.